

# Mariensteiner Landjugend erhörte Bittsteller aus Völling

**JUBILÄUM** Aufgaben gemeis-  
tert: Für das 20. Gründungs-  
fest Ende Juli wurde ein  
würdiger Pate gefunden.

**FALKENSTEIN.** Nun ist es offiziell: Mit der KLJB Marienstein hat die KLJB Völling einen würdigen Paten für ihr 20-jähriges Gründungsfest, das Ende Juli gefeiert wird. Bei Top-Stimmung ging das Patenbitten am Samstagabend über die Bühne. Um der Bitte Nachdruck zu verleihen, reiste eine starke Abordnung des Jubelvereins zusammen mit Schirmherrn Christian Röger und Ehrenschirmherrn Diakon Franz Prem in den Nachbarort.

An der „Mandstoina“ Kreuzung setzte der Bus die Ankömmlinge zunächst ab. Allen voran sorgte die Band „BaXtage“ für flotte Marschmusik. Beim Ziel, auf dem Vorplatz des neuen Hauses St. Georg, angekommen, wurde es dann „ernst“, denn so leicht würde man es den Völlingern nicht machen. Erst musste eingehend getestet werden, ob sie auch tatsächlich zu Marienstein passen, weil so eine Patenschaft ja so etwas ähnliches ist wie eine Ehe. Und da wollte man schon wissen, ob die „Bittsteller“ auch tatsächlich die richtigen seien.

So hatten sich die Gastgeber also einige Aufgaben ausgedacht. Vorstand Johannes Bräu und Festleiterin Marina Weiß wurden nach vorne gebeten. Nachdem sie in Versform ihre Bitte vorgebracht hatte, galt es als erstes, einen Oldtimer-Bulldog, auf dem die beiden Schirmherren Platz nehmen durften, mit Muskelkraft ins etwa zehn Meter entfernte Ziel zu ziehen, was die beiden Repräsentanten der Völlinger Landjugend mit Bravour meisterten.

Auch die zweite Aufgabe – zweimal neun Holzschittel-Kegel mit einem C-Schlauch der Feuerwehr abzuräumen – gelang nach mehreren Versuchen. Etwas schwieriger gestaltete sich, vor allem für die beiden weiblichen Vorstände – die beiden männlichen hatten offensichtlich etwas mehr Übung – der dritte Test. Denn hier mussten zunächst in einem Heuhaufen vier



Mit Marschmusik ging es nach Marienstein.



Auf ein gutes Gelingen wurde angestoßen.

Strohhalme gesucht und mit diesen ein mit zwei Litern Festbier gefüllter Pott geleert werden, während dessen weitere Vorstandsmitglieder aus Völling auf kantigen Holzschitten knien mussten. Endlich alles geschafft, ließen sich die Mariensteiner erweichen, zumal die Bittsteller als „Bestechungsmaterial“ ein 50-Liter-Bierfass auf einem Leiterwagerl mitgebracht hatten.

Nach einem lautstarken „Ja“ der Mariensteiner auf die Frage ihres Jugendführers Michael Griesbeck, ob man nun die Patenschaft übernehmen werde, konnten Marina Weiß und Johannes Bräu sichtlich erleichtert das „trennende Band“ zerschneiden.

Mit Musik ging's dann hinauf in den Eder-Saal, wo sich Festleiterin Marina Weiß namens der KLJB Völling herzlich für die Übernahme der Paten-

schaft bedankte und sich freute, dass man nun „mit Schwung ins Fest starten“ könne.

Schirmherr Christian Röger und Ehrenschirmherr Franz Prem bedankten sich ebenfalls bei den Mariensteinern für den freundlichen Empfang. Sie zeigten sich beeindruckt vom Zusammenhalt der beiden Vereine. Sie wünschten den Jugendlichen ein harmonisches, schönes Fest und dass auch beim Jubiläumsfest so gut, wie heute zusammen gearbeitet werde.

Auch wenn der offizielle Teil somit beendet war, wurde noch lange gemeinsam gefeiert und die Patenschaft besiegelt. Nach einem guten Essen gab die Band „BaXtage“ bereits einen Vorgeschmack auf die tolle Stimmung, die sicherlich beim viertägigen Fest Ende Juli herrschen wird. (rfa)